

Newsletter

Ausgabe 05/2021 Dezember



Bitte diese Information an die Gleichstellungsbeauftragte weiterleiten!

Termine:

- **Save the date: Frühjahrssitzung der LAG-LGG am 4. Mai 2022**
- **Neues Programm 2022 des Weiterbildungsstudiums „Gender Working – Gleichstellung im Beruf“**
 - Seminar:** Das Landesgleichstellungsgesetz Rheinland-Pfalz in der Praxis (08.02.2022)
 - Seminar:** Streitthema gendergerechte Sprache (09.03.2022)
 - Seminar:** „Ich weiß nicht, wo mir der Kopf steht“ – Tools zur Selbstorganisation am Arbeitsplatz (29.03.2022)
 - Seminar:** Datenschutz leicht gemacht – Alltagsfallen im Umgang mit mobilen Endgeräten erkennen und umgehen (07.04.2022)

News:

- Unterlagen zur Herbstsitzung der LAG-LGG im internen Bereich der Service- und Vernetzungsstelle
- Entwicklungsprogramm 2022 „Stark in Führung – Female Leadership“
- SoliNet- Neues Beratungsangebot gegen Hass und Gewalt im Netz in RLP
- Neuauflage der Broschüre „Mehr Frauen an die Spitze!“
- Überarbeitete Fassung des Handbuchs zum LGG
- Weihnachtsgrüße

Termine:

Save the date: Frühjahrssitzung der LAG-LGG am 4. Mai 2022

Zu ihrer Frühjahrssitzung kommen die behördlich wirkenden Gleichstellungsbeauftragten in Rheinland-Pfalz am 4. Mai 2022 in hybridem Format (digital und in Präsenz) in Mainz zusammen.

Die Einladung finden Sie zur entsprechenden Zeit im internen Bereich unserer Homepage. Darin sind die Tagesordnungspunkte der Sitzung enthalten. Bitte beachten Sie, dass Sie nur mit einem gültigen Benutzernamen und Passwort auf den internen Bereich Zugriff haben. Falls Sie noch keinen Zugang zum [internen Bereich](#) haben, können Sie diesen bei der Service- und Vernetzungsstelle beantragen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Frühjahr 2022.

Neues Programm 2022 des Weiterbildungsstudiums „Gender Working – Gleichstellung im Beruf“

Im Rahmen der digitalen LAG-Herbstsitzung am 10. November wurde das Programm der Veranstaltungsreihe „Gleichstellung im Beruf“ für das kommende Jahr 2022 vorgestellt. Ziel des Weiterbildungsprogramms, das sich an Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, Frauenreferate, an in der Personal- und Organisationsentwicklung Beschäftigte sowie an Interessierte richtet, ist es, die Teilnehmenden zu Expertinnen und Experten im Gleichstellungsprozess zu qualifizieren. Der Fokus liegt hierbei insbesondere auf der Erweiterung fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen. So wird innerhalb der Weiterbildung eine Brücke geschlagen zwischen Wissensvermittlung, persönlicher Weiterentwicklung und Umsetzung in der Praxis. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Veranstaltungen im Rahmen eines weiterbildenden Studiums mit qualifizierendem Abschluss zu absolvieren. Dieses Zertifikat ist mit 10 LP (Leistungspunkte) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) bewertet.

Das aktuelle Programm des Weiterbildungsstudiums „Gender Working“ finden Sie als PDF-Datei zum Download [hier](#). Sie können sich auch jetzt schon in unserem Seminarshop online für die einzelnen Veranstaltungen anmelden.

Neue Seminare im Weiterbildungsstudium „Gender Working – Gleichstellung im Beruf“

Seminar: [Das Landesgleichstellungsgesetz Rheinland-Pfalz in der Praxis](#)

Das Landesgleichstellungsgesetz (LGG) in Rheinland-Pfalz ist die rechtliche Grundlage der Frauenförderung in der Landes- und Kommunalverwaltung. Die einzelnen Dienststellen sind mit der Umsetzung des Gesetzes vor Ort beauftragt, Gleichstellungsbeauftragte stehen ihnen dabei beratend, initiiierend und kontrollierend zur Seite. In dem Seminar sollen das alltägliche praktische Handeln und die gesetzlichen Vorschriften zu einer effektiven und freudvollen Gleichstellungsarbeit verknüpft werden.

Themen dieser Einführung:

- Die Regelungen des LGG und ihre Bedeutung im Überblick
- Aufgaben und Rechte der Gleichstellungsbeauftragten und der Dienststellenleitungen
- Anwendung des LGG und Lösungsansätze anhand eines Fallbeispiels

Diese Einführung ist Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats.

Referentinnen: **Corinna Appelshäuser**, (stellv. Gleichstellungsbeauftragte Landeshauptstadt Mainz)

Sabine Weis (Leitung CAS Gender Working)

Termin: **Di., 8. Februar 2022**, 09:30-16:30 Uhr

Anmeldung: [ZWW-Seminarshop](#)

Seminar: [Streitthema gendergerechte Sprache](#)

Es ist frappierend: Immer, wenn in Gesprächsrunden die Rede auf geschlechtergerechte Sprache kommt, wird es emotional. Es scheint, als werde die deutsche Sprache zum „Kampfplatz gesellschaftlicher Positionen“ (Lothar Schröder). Verschärft wird die Debatte noch dadurch, dass der Rat für deutsche Rechtschreibung Ende 2018 zwar über eine geschlechtergerechte Sprache diskutiert, dann aber doch keinen Entschluss gefasst hat.

Im Seminar werden wir uns mit dem Für und Wider einer geschlechtergerechten Sprache beschäftigen und nach Positionen suchen, die hinter den jeweiligen Argumenten stecken. Praktisch geht es aber auch um Verwaltungsvorschriften und/oder Empfehlungen für den öffentlichen Dienst sowie geschicktes gendergerechtes Formulieren.

Inhalte der Veranstaltung sind:

- Die Diskussion um eine geschlechtergerechte Sprache
- Verwaltungsvorschriften und Empfehlungen
- Verständlich gendergerecht Formulieren

Referentin: **Barbara Lampe** (Lehrbeauftragte mit den Schwerpunkten Gender und Bildungsberatung)

Termin: **Mi., 9. März 2022**, 09:30-16:30 Uhr

Anmeldung: [ZWW-Seminarshop](#)

Überall gibt es 'Baustellen'. Alles ist (vermeintlich) wichtig. Von allen Seiten kommen Anfragen. Der Tagesplan wird durch zig Mails, die zu beantworten sind, torpediert. Die eigentliche Arbeit bleibt liegen. Die Zeit läuft davon und eigentlich hatten Sie doch noch ...

Viele von Ihnen haben für Ihre Gleichstellungsbeauftragung kein oder nur ein geringes Stundendeputat, d.h. die Aufgaben müssen in den Arbeitsalltag integriert werden. Das führt nicht selten zu inneren und äußeren Konflikten. Häufig ist zu hören:

Alles eine Frage der Organisation! Wirklich nur eine Frage der Organisation?

Inhalte:

- Vision und Strategie mit Blick auf Hürden und Klippen
- Organisationstools mit Blick auf
 - Priorisierung
 - Zeitmanagement
 - Abgrenzung
 - Delegation
 - Netzwerk
- Kollegialer Austausch – Wie machen es die anderen?!

Referentin: **Beate Berdel-Mantz** (Kommunikationstrainerin, Supervisorin)

Termin: **Di., 29. März 2022**, 09:30-16:30 Uhr

Anmeldung: [ZWW-Seminarshop](#)

Information und Beratung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Sabine Weis
Forum universitatis 1
55099 Mainz
Tel.: 06131/39-26241
E-Mail: weis@zww.uni-mainz.de

Homepage und online-Anmeldung:
<http://www.zww.uni-mainz.de>

Seminar: [Datenschutz leicht gemacht – Alltagsfallen im Umgang mit mobilen Endgeräten erkennen und umgehen](#)

Daten sind das Gold der Zukunft. Auf Schritt und Tritt greifen kostenlose Anwendungen in unseren mobilen Endgeräten auf unsere Daten zu. Wenn wir es zulassen, sind wir permanent mit dem World Wide Web verbunden. Damit sind wir flexibler, kommunikationsstärker und reicher an schnell verfügbaren Informationen.

Diese Vorteile bezahlen wir nur zu oft mit unseren Daten – entweder weil das Geschäftsmodell einer kostenlosen App so funktioniert oder weil unsere Daten im Zuge eines Hacker-Angriffs auf Unternehmen in die Hände Dritter geraten. Auch beim Surfen im Netz werden wir von neugierigen Unternehmen gerne auf Schritt und Schritt überwacht und unsere Interessen und Kaufgewohnheiten ausgespäht.

Aufgrund der Vielzahl möglicher Risiken sollte dem Thema Datensicherheit und dem Schutz der mobilen Endgeräte die gleiche Bedeutung zugemessen werden wie beim Umgang mit dem heimischen stationären Rechner.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Apps finden, die zu Ihnen passen und wie Sie diese auf Ihr Gerät aufspielen (und auch wieder entfernen). Auch „Risiken und Nebenwirkungen“ von Apps im Sinne von Sicherheit und Datenschutz werden thematisiert, damit Sie zukünftig wissen, um welche Apps Sie lieber einen Bogen machen sollten.

Sie lernen die verschiedenen Internetverbindungen und deren Vor- und Nachteile kennen, auch im Hinblick auf die Auslandsnutzung. Außerdem besprechen und üben wir, wie sich Datenspuren an den verschiedenen Geräten minimieren lassen und welche Einstellungen sinnvoll sind.

Für das Seminar benötigen Sie keine Vorkenntnisse. Bitte bringen Sie Ihr (aufgeladenes) Smartphone oder Tablet zum Seminar mit. Bringen Sie bitte möglichst auch Unterlagen zu Ihrem Vertrag/Ihren Tarifkonditionen und, sofern vorhanden, zu Ihrem Google- oder Apple-Konto mit.

Inhalte der Veranstaltung:

- Internetverbindungen zu Hause und unterwegs
- Installation, Funktionen, Geschäftsmodelle sowie „Risiken und Nebenwirkungen“ von Apps
- Datenschutz und Sicherheit bei mobilen Endgeräten
- Kommunikation per E-Mail und deren Risiken (Spam, Phishing und deren Merkmale sowie Tipps zur Vermeidung)
- Datenspuren im Internet
- Informationsquellen und Hilfemöglichkeiten bei Problemen und Fragen

Referentin: **Jeanine Wein** (freiberufliche Referentin)

Termin: **Do., 7. April 2022**, 09:30-16:30 Uhr

Anmeldung: [ZWW-Seminarshop](#)

News:

Unterlagen zur Herbstsitzung der LAG-LGG im internen Bereich der Service- und Vernetzungsstelle

Die letzte Sitzung der behördlich wirkenden Gleichstellungsbeauftragten in Rheinland-Pfalz (LAG-LGG) fand am 10. November 2021 online mit dem Konferenztool BigBlueButton statt. Das entsprechende Protokoll sowie alle weiteren verfügbaren Unterlagen zur Sitzung können im internen Bereich der Service- und Vernetzungsstelle heruntergeladen werden. Bitte beachten Sie, dass Sie nur mit einem gültigen Benutzernamen und Passwort auf den internen Bereich Zugriff haben. Falls Sie noch keinen Zugang zum [internen Bereich](#) haben, können Sie diesen bei der Service- und Vernetzungsstelle beantragen.

Entwicklungsprogramm 2022 „Stark in Führung – Female Leadership“

Das Entwicklungsprogramm wurde noch stärker an die Bedarfe und die Interessen der Zielgruppe angepasst. Unter dem neuen Namen „Stark in Führung – Female Leadership“ erwarten Sie bekannte, aber auch neue Inhalte, um weibliche (Nachwuchs-)Führungskräfte fit zu machen für die aktuellen Anforderungen an Führung.

Interessentinnen können sich noch bis zum 23.02.2022 für das Entwicklungsprogramm „Stark in Führung – Female Leadership“ anmelden. Das Programm entspricht den bundeseinheitlichen Qualitätsstandards der Industrie- und Handelskammern und baut gleichzeitig auf aktuellen wissenschaftlichen Forschungsergebnissen der Personal- und Organisationsentwicklung auf. Die Teilnehmerinnen erhalten bei erfolgreichem Abschluss der 7 Module und der Erstellung einer praxisorientierten Projektarbeit das IHK-Zertifikat „Führungskompetenz“ und ein mit 13 ECTS-Punkten bewertetes Universitäts-Zertifikat.

Den aktuellen Flyer mit Terminen, Preisen und allen weiteren Informationen können Sie [hier](#) herunterladen.

SoliNet – Neues Beratungsangebot gegen Hass und Gewalt im Netz in RLP

Das neue Beratungsangebot „SoliNet“ gegen Hass und Gewalt im Netz bzw. digitale Gewalt ist seit September 2021 online unter www.solinet-rlp.de erreichbar.

Das Beratungsangebot „SoliNet“ ist Teil des rheinland-pfälzischen Landesaktionsplans gegen **Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit** und wird durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration gefördert.

Neuaufgabe der Broschüre „Mehr Frauen an die Spitze!“

Die Broschüre zum Mentoring-Programm „Mehr Frauen an die Spitze!“ ist neu erschienen. Diese steht auf der [Website des MFFKI zum Download bereit](#) oder kann bei der Poststelle bestellt werden: poststelle-service@mffki.rlp.de.

Überarbeitete Fassung des Handbuchs zum LGG

Am Ende jeder Legislaturperiode kommt es zu einer sogenannten Rechtsbereinigung. Es findet quasi eine Überprüfung des vorhandenen Rechtsbestandes auf seine Fortgeltung, Notwendigkeit und Anpassungsbedürftigkeit statt. Eine solche Rechtsbereinigung fand auch bezogen auf das LGG statt. Im Zuge dieser Rechtsbereinigung wurden auch im „Handbuch zum LGG“ überwiegend redaktionelle Korrekturen vorgenommen.

[Das Handbuch steht zurzeit nur online zur Verfügung](#), es ist aber geplant es wieder in Papierform anzubieten.

Weihnachtsgrüße

Liebe Gleichstellungsbeauftragte, liebe Leserinnen unseres Newsletters,

bevor das Jahr zu Ende geht, möchte wir - die Mitarbeiterinnen der Vernetzungsstelle der behördlich wirkenden Gleichstellungsbeauftragten in Rheinland-Pfalz - uns ganz herzlich bei Ihnen für die Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen allen Gleichstellungsbeauftragten und Leserinnen ein ruhiges und erholsames Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2022.

Mit herzlichen Grüßen,

Sabine Weis, Marina Ruggero



V. i. S. d. P.

Sabine Weis

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz
T: 06131/39-26241
E: weis@zww.uni-mainz.de